

Salle und Umgegend.

Der Protokoll gegen die Stadtbauarbeiten... Der Protokoll gegen die Stadtbauarbeiten...

Die Gesundheits-Kommission... Die Gesundheits-Kommission...

Zur Erwartung der Collin-Werke... Zur Erwartung der Collin-Werke...

Das Submissions-Verfahren für den Neubau... Das Submissions-Verfahren für den Neubau...

Konfirmationen... Konfirmationen...

Turnlehrprüfung... Turnlehrprüfung...

Regionalanstellungen... Regionalanstellungen...

Stadtkasse... Stadtkasse...

Schüler-Angebot... Schüler-Angebot...

Schüler-Angebot... Schüler-Angebot...

dreier Lehrkräften nur einzeln unterrichtet werden... dreier Lehrkräften nur einzeln unterrichtet werden...

Ver eins-Nachrichten.

Der Saxothuringen-Verein... Der Saxothuringen-Verein...

Der Verein für Erdkunde... Der Verein für Erdkunde...

Die Haftpflicht-Verkehrs-Gesellschaft... Die Haftpflicht-Verkehrs-Gesellschaft...

Im Weimarer-Konsumverein... Im Weimarer-Konsumverein...

Der allgemeine Konsum-Verein... Der allgemeine Konsum-Verein...

Der Verein für Feuerbestattung... Der Verein für Feuerbestattung...

Stadtkasse.

Der Waffenschmied... Der Waffenschmied...

Aufforderung zum Umtausch

der 4% Theilschuldverschreibungen der Fabrik feuerfester und säurefester Produkte, Actien-Gesellschaft in Konkurs zu Vallendar a. Rh.

gegen
4 1/4%, zu 103% rückzahlbare, bis zum 1. Oktober 1905 unkündbare Theilschuldverschreibungen der Actiengesellschaft für Glasindustrie vorm. Friedr. Siemens zu Dresden.

Die Actiengesellschaft für Glasindustrie vorm. Friedr. Siemens hat auf Grund der in ihrer außerordentlichen Generalversammlung vom 30. December 1901 erhaltenen Ermächtigung eine Anleihe von M. 6000000.—, eingeteilt in 6000 Stück auf den Namen der Berliner Handels-Gesellschaft oder deren Ordre lautende Schuldverschreibungen von je Mk. 1000.—, aufgenommen, welche vom 1. Januar 1902 ab mit 4 1/2% in halbjährlichen Zinsen am 2. Januar und 1. Juli jeden Jahres verfallen und nach Massgabe des auf den Stücken abgedruckten Tilgungsplanes mit einem Zuschlage von 3%, also mit 103 für 100 vom 2. Januar 1903 ab rückzahlbar ist; Verstärkung der Tilgung oder Totalrückzahlung seit vom 2. Januar 1903 ab für die Gesellschaft vorbehalten. Zinscheine und rückzahlbare Schuldverschreibungen sind in Dresden, Berlin, Köln, Elberfeld und Halle zahlbar.

Nachdem die Actiengesellschaft für Glasindustrie vorm. Friedr. Siemens von der Konkursverwaltung der Fabrik feuerfester und säurefester Produkte Actien-Gesellschaft zu Vallendar das gesammte zur Konkursmasse gehörige Grund- und Bergwerkseigentum nebst sämtlichen Fabriken und Baulichkeiten mit allen Maschinen, Apparaten, Utensilien und Zubehör erworben hat, bieten wir hierdurch im Auftrage der genannten Gesellschaft den Inhabern der 4% Theilschuldverschreibungen der Fabrik feuerfester und säurefester Produkte den Umtausch ihrer Schuldverschreibungen

in 4 1/4% zu 103% rückzahlbare Theilschuldverschreibungen der Actiengesellschaft für Glasindustrie vorm. Friedr. Siemens dar, dass gegen jede Schuldverschreibung von 1000 Mark der 4%igen Anleihe der Fabrik feuerfester und säurefester Produkte eine Schuldverschreibung über 1000 Mark der 4 1/4%igen zu 103% rückzahlbaren Anleihe der Actiengesellschaft für Glasindustrie vorm. Friedr. Siemens mit Zinslauf ab 1. Januar 1902 gewährt und ausserdem der Betrag von 4% Zinsen für die Zeit vom 1. October bis 31. December 1901 mit M. 10.— für je 1000 M. Nominal baar vergütet wird. Den Schlusscheinstempel tragenden die Umtauschstellen.

Die zum Umtausch einzureichenden Schuldverschreibungen sind mit laufenden Coupons und Talons in der Zeit von heute bis zum 25. März cr.

in Berlin	bei der	Berliner Handels-Gesellschaft,
„ Elberfeld	„	Bank für Handel und Industrie,
„ Halle	„	Bergisch-Märkische Bank,
„ Köln	„	Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.,
„ Düsseldorf	„	Bank für Rheinland und Westfalen,
	„	Bergisch-Märkische Bank Köln,
	„	Bergisch-Märkische Bank Düsseldorf,

während der üblichen Geschäftsstunden unter Befolgung eines doppelten Nummernverzeichnisses, wofür Formulare bei den Umtauschstellen erhältlich sind, einzuliefern. Der Betrag etwa fehlender Coupons ist von dem Einreicher baar zu vergüten.

Bei der Einreichung wird die Zinsvergütung von M. 10.— für jede Schuldverschreibung baar gegen Quittung gezahlt und ein Exemplar des Nummernverzeichnisses mit Bescheinigung über den Empfang der eingeleiteten Schuldverschreibungen zurückgegeben; die Ausgabe der entsprechenden Schuldverschreibungen erfolgt vom 24. März cr. ab gegen Rücklieferung dieses Verzeichnisses bei derjenigen Stelle, bei welcher die Schuldverschreibungen zum Umtausch eingereicht sind.

Der Antrag auf Zulassung der 4 1/4% Anleihe der Actiengesellschaft für Glasindustrie vorm. Friedr. Siemens zum Handel und zur Notiz an der Berliner Börse kann erst nach der die Bilanz dieser Gesellschaft per 31. December 1901 genehmigenden Generalversammlung erfolgen und wird alsdann gestellt werden.

Berlin, Köln, Elberfeld, Halle, den 10. März 1902.

Berliner Handels-Gesellschaft. Bank für Handel und Industrie.
Bergisch-Märkische Bank. Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.
Bank für Rheinland und Westfalen.

Städtische Oberrealschule.

Das Sommerhalbjahr 1902 beginnt am
Donnerstag den 10. April, früh 8 Uhr
mit der Prüfung der angemeldeten Schüler.
Anmeldungen nehme ich wochentäglich in meiner Sprechstunde (11-12) entgegen.
Die Berechtigungen der preussischen Oberrealschulen haben weitere Ausdehnung erfahren.
Halle a. S., im Februar 1902. **Director Dr. Schotten.**

Staatl. conc. Seminar für Kindergärtnerinnen.

13 Lehrkräfte. — Alle Schulfächer. — Hygiene (v. prakt. Arzt). — Handarb. — Schneiderei. — Umgangssprache. — Seminarschule (prakt. Anstalt im Unterrichten). — Kindergarten. — Kurs 1/2, 1 u. 1 1/2 jähr. — Schulgeld vierteljährlich 45 Mk. — Prüf. untl. Vorsitz des Kgl. Kreisenschulinsp. — Empfehl. in Stellen — Gehalt für Kindergärtnerinnen II Kl. 180-300 Mk., I Kl. 300-500 Mk. jährl. bei freier St. — Für Auswärtige Pension.
Halle, Harz 13. Direction: Laegel, Gymnasiallehrer.

Amthorsche Höhere Handels-Lehranstalt zu Gera.

Gegründet 1849. 8 Lehrkräften.
Die Reifezeugnisse berechnen für den einjährig-freitwilligen Mittelschicht. — S. Aufz. u. n. o. n. t.
Näheres durch die Prospekte. **Das Directorium.**

Ingenieurschule Zwickau

für Maschinenbau und Elektrotechnik.
Ingenieur- und Techniker-Kurse.
Subvention u. Aufsicht d. Stadtrathes. Direct. Kirchhoff a. Hammel, Ingenieur.
Auskunft und Prospekte kostenlos.

Lebend frischen Nordmeyer Angel-Schellfisch,

hochfeine engl. Matjesheringe,
neue französische canariische und Malta-Kartoffeln,
frische Rindfleisch, Gurken, Cellerie,
Artischocken, Endivien, Escarolloes u. franz. Blattsalat.
prachtvolle Holl. Austern
empfehlen
Sprengel & Rink
Inh.: Franz Sprengel Erben u. Oskar Klose.

Sprengel & Rink

Inh.: Franz Sprengel Erben u. Oskar Klose.

Hebermorgen Ziehungsanfang

Siebenzählige Lose,
nass und halbe, nach al. Ordinal-
vertheilung.
Otto Hebermorgen,
Eisenbahn.

C. L. Blau,

gegründet 1843.
Garne von 1,60 bis an.
F. v. Gildewind & Sohn,
Eisenbahn & Comp.

99 1/2 zur Bankgasse in wieder
an haben in Eisen wie
in Zahlen Wandzeitung 52.

Volks-Kaffee-Haseln

des Vereins für Volkswohl:
I. am Leipziger Thurm,
II. Alle Frauenbänke (Weilbahn),
III. Marktwaagen,
IV. im „Alten Thurm“
in der früheren Sandwache.
V. Vor dem Steinthor (Walballe)
Alle fünf sind geöffnet von 10
1/2 bis 12 Uhr an.
Es wird verwendet:
Kaffee
Cacao
Milch
Vanillin
Cellewässer
Vanillin
an 5 Wg.
in IV. und Ende zu 10 Wg.

Kindergarten, Harz 13.

Stroh-Hüte
zum Modernisiren
nimmt an
B. Herker,
gegenüber der Glauch.
Kirche.

Tafel. Mabier, schön, neu, eben,
schön, nicht, sehr preisw. an der Markt-
bandstraße 15 bei Seydel im Laden.

Bis Donnerstag
den 13. März
einen Posten
vorjährliger
Sonnenschirme
weit unter Preis

Jetzt im Schaufenster angelegt
Schirmfabrik
F. B. Heinzel,
Leipziger Str. 98.

Mabier, tafeln, noch gut erhalten,
für den billigen Preis von 42.4 an
vert. Marktblatt 14, Laden.

Gustav Rensch,
Halle, Poststr. 9/10,
empfehlen
sämmliche
Hotel-
Geräthe in
Nickel u. Silber

Geben Sie **HOMIG**,
Halle,
wenn Sie Ihre Gläubiger erhalten
wollen. Garant. reiner Silber-
bank, hervorragend feine Qual.
Wd. 75 A, bei 5 Wd. 20 A, empf.
Bereit u. Markt
Carl Boock, Roher Thurm 12

Sant.
10 Mark für arme Confess. sind
mir durch Herrn Amtshauptm.
Wedderlow übergeben.
Halle, 8.3.02. Richter, Pastor.

Hypothekenbank in Hamburg.

Die Einlösung der am 1. April 1902 fälligen Zinscheine
unserer Hypothekendarlehen erfolgt vom 15. März 1902 ab ausser
an unserer Kasse, Hamburg, Hohe Bleichen 18,
bei den sonstigen bekannten Zahlstellen und allen Pfandbrief-Verkaufsstellen,
Die Direction.

Westdeutsche Bodenkredit-Anstalt Köln a. Rh.

Die am 1. April cr. fällig werdenden Pfandbriefe unserer Pfandbriefe
werden vom 15. März cr. ab in Halle a. S. bei dem Banfbauere Meinhold
Stecker eingelöst.
Halle, im März 1902. **Der Vorstand.**

Max Born, Decorateur,
Gr. Brauhausstrasse 14, Part. u. I. Etage, Fernr. 3467.
empfehlen zum bevorstehenden Wohnungswechsel:
Gardinen, Stores, Bonnetten, Bise Brise,
Vitrinen, Möbel- und Decorations-Stoffe
in reichster Auswahl zu billigsten Preisen.
Täglich Eingang von aparten Neuheiten.

Familien-Nachrichten.

Statt jeder besonderen Meldung.
Heute Montag früh 1 Uhr entschlief sanft
nach längerem, schwerem Leiden mein
herzensguter Mann, unser lieber Vater,
Sohn, Bruder, Schwager, Schwieger- und
Grossvater, der Rentier
Gustav Koegel
im 58. Lebensjahre. Dies zeigen um stilles
Beileid bittend an
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Donnerstag den
13. ds. Mts. um 3 Uhr Nachmittags vom
Stadtgottesacker aus statt.

Statt besonderer Mittheilung!

Heute Sonntag Abend 6 1/2 Uhr entschlief sanft nach bitteren Leiden
meine liebe gute Frau, unsere trauersorgende Mutter, Schwester, Schwägerin
und Tante
Frau Anna Häni geb. Ludwig,
was wir hiermit mit der Bitte um stille Theilnahme Freunden und Be-
kannnten schmerzerfüllt anzeigen.
Halle a/S. und Leipzig, 9. März 1902.
Die trauernden Hinterbliebenen:
Bernhard Häni und Kinder,
Emma Ludwig und Frau,
Robert Ludwig und Frau.
Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag 1/23 Uhr von der Ka-
pelle des Stadtgottesackers aus statt.

Nachruf!

Gestern Abend verschied nach kurzem, aber schweren Krankenlager
Frau Anna Häni.
Wir betrauern in der Dahinschiedenen eine fürsorgende und wohl-
wollende Prinzessin. Durch ihren geistigen Charakter und ihre Herzens-
güte werden wir ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.
Halle, den 10. März 1902.
Das Geschäftspersonal der Firma **Bernh. Häni.**

Deine Nacht entschlief sanft im nahezu vollendeten 80 Lebens-

jahre unsere liebe Mutter und Großmutter
Frau Johanna Roediger
geb. Häufig
zu Raumburg a. S.
Halle a/S. den 10. März 1902.
C. W. Roediger und Familie,
zugleich im Namen der Familien **Roediger, Rittergut Schafsee,**
Busch, Frankfurt a. M., Krüger, Raumburg a. S.,
Glatzwalb, Wiedeburg.
Die Beerdigung findet zu Raumburg a. S. statt.

Heute früh 3 1/4 Uhr entschlief sanft nach kurzem Leiden unsere

innig geliebte Schwester, Schwägerin und Tante
Fraülein Helene Trautmann
im 62. Lebensjahre. Um stille Theilnahme bitten.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a/S., den 9. März 1902.
Die Beerdigung findet am Dienstag Nachmittag 4 1/4 Uhr
von der Leichenhalle des Stadtgottesackers aus statt.

Deute Abend entschlief sanft

unter unserm Vater, Schwieger-
vater und Großvater, der
Schornsteinfegermeister
Ednard Thelemann.
Um stilles Beileid bitten
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a. S., Poststr. 2.
8. März 1902.
Die Beerdigung findet Mit-
woch Nachm. 3 Uhr vom Trauer-
gottesacker aus statt.

Für die vielen Beweise herz-

licher Theilnahme werden
wir hierdurch unseren tief-
gefühltesten Dank ans.
Familie
Schnee-gass.
Gestorben: Dr. Möbelfabrikant
Hermann Weber (Halleberlei), Dr.
Buchdruckereibesitzer Rudolf Steinhilber
(Halleberlei), Dr. Kaufmann Richard
(Raumburg), Frau Geh. Rath
Wendevorder geb. Reiden (Halle).



